

Greifensee, im Februar 2026

Liebe Angehörige der reformierten Kirchgemeinde
und der katholischen Pfarrei

«Am Anfang war sie klein und unscheinbar. Inzwischen hat sich die Chilipflanze in meinem Hochbeet prächtig entwickelt und trägt schöne grüne Schoten. Vom ersten zarten Blütenstern bis zur voll ausgereiften Frucht habe ich sie wachsen sehen, begleitet und gepflegt.

Daraus ist eine besondere Verbundenheit entstanden. Die Samen meiner Chilis werde ich im kommenden Frühling wieder aussäen. Einige werde ich verschenken oder gegen Tomatensamen aus dem Garten meiner Schwägerin tauschen.» Die kenianische Bäuerin Gladys Wendia Kariuki hingegen würde sich damit strafbar machen. Wie sie müssen im Globalen Süden Bäuerinnen und Bauern mit Repressionen rechnen, wenn sie eigenes Saatgut weiterentwickeln, tauschen oder lokal verkaufen. Was für uns selbstverständlich und lebensnah ist, gilt dort oft als kriminell, hat dramatische Folgen für die Ernährungssicherheit und macht die Menschen abhängig von internationalen Konzernen. Doch Saatgut ist mehr als nur Ausgangsmaterial für die nächste Ernte. Es bedeutet Zukunft, Vielfalt und Verbundenheit. Genau hier setzt die **ökumenische Fastenkampagne 2026** an. Im Rahmen des Dreijahreszyklus «Hunger frisst Zukunft» geht es in diesem Jahr um das **«Recht auf lokales Saatgut»**. Es geht um eine zentrale Grundlage für ein Leben in Würde und um die Möglichkeit, die eigene Zukunft selbst zu gestalten.



Viele Menschen engagieren sich in der Fastenzeit und darüber hinaus für Gerechtigkeit – weltweit und auch hier bei uns in Greifensee. Darum laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen ein:

- **Ökumenischer Familiengottesdienst mit anschliessendem Suppenmittag am Sonntag, 8. März, 10.30 Uhr im Landenberghaus.** Mitwirkung: Mena Ramseyer, Jörn Schlede, Jonathan Gardy, reformierte und katholische Schüler:innen der 5. Klasse sowie Barbara Müller am Klavier. Der Erlös ist für «Fastenaktion» und «HEKS – Brot für alle» bestimmt.
- **Ökumenische Fastenwoche von Sonntag, 8. März bis Samstag, 14. März 2026.** (Infoabend am Donnerstag, 12. Februar um 19.30 Uhr im Landenberghaus/Anmeldeschluss: 2. März)
- **Rosenverkauf am Samstag, 14. März von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Zentrum Meierwis.** Der Erlös ist für «Fastenaktion» und «HEKS – Brot für alle» bestimmt.
- **Wähnenmittag am Mittwoch, 18. März, ab 11.30 Uhr im Landenberghaus.** Der Erlös dieser Veranstaltung geht an den Verein «JeViVo» (Uster/Kenia), der von der «Arbeitsgruppe Faire Welt, Greifensee-Nänikon» aktuell unterstützt wird.

«Albert's Backstube» in Greifensee nimmt in diesem Jahr erneut an der Aktion «Brot zum Teilen» teil. Pro verkauftes **«Solidaritäts-Brot»** fliessen 50 Rappen in Projekte der Hilfswerke «HEKS – Brot für alle» und «Fastenaktion».

Herzlich danken wir Ihnen für Ihre Unterstützung und wünschen eine gesegnete Fasten- und Passionszeit!

Es grüssen

Pfarrer Jörn Schlede
Evang.-reformierte Kirchgemeinde Greifensee

Pfarreileiter Gregor Sodies
Kath. Pfarrei Greifensee-Nänikon-Werrikon